

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für das Presseball Dinner der Augsburgers Allgemeinen

## 1. Geltungsbereich

Diese AGB regeln abschließend und ausschließlich die Rechtsbeziehungen zwischen der Presse-Druck- und Verlags-GmbH, Verlag der Augsburgers Allgemeinen (nachfolgend: PD) und den Besuchern des Presseball Dinners der Augsburgers Allgemeinen (nachfolgend: Kunde/Besucher). Mit dem Erwerb einer Eintrittskarte gelten diese AGB als vereinbart.

## 2. Vertragsabschluss, Verfügbarkeit von Karten

2.1 Das verbindliche Angebot für einen Vertragsabschluss zum Kauf von Eintrittskarten in der gewünschten Anzahl geht vom Kunden aus. Möglich ist ein Vertragsabschluss online unter [www.presseball-augsburg.de](http://www.presseball-augsburg.de) für Kunden ab 18 Jahren.

2.2 Ein Vertrag unter Einschluss dieser AGB zwischen Kunde und PD kommt wie folgt zustande: Der Kunde gibt in der Online-Bestellmaske die jeweils für die Bestellung erforderlichen Daten an. Die Annahme dieses Angebots des Kunden von PD erfolgt ausschließlich durch Übersendung der bestellten Karten und der Rechnung. Dabei bleibt die Entscheidung über die Platzierung PD vorbehalten. Bestellbestätigungen, die der Kunde nach Eingang der Bestellung in Textform (Fax, Email) oder telefonisch erhält, sind daher keine Annahme eines solchen Angebotes, sondern informieren den Kunden nur über den Eingang seiner Bestellung bei PD.

2.3 PD behält sich die Ablehnung des Angebots des Kunden vor, insbesondere für den Fall der Nichtverfügbarkeit der bestellten Kartenanzahl, ferner für den Fall von Auslandsbestellungen. In diesem Fall wird dem Kunden die Nichtannahme unverzüglich in Schriftform, Textform (Fax, Email) oder telefonisch mitgeteilt.

2.4 PD bietet keine Karten zum Kauf durch Minderjährige an. Sämtliche Karten werden zudem nur in haushaltsüblichen Mengen verkauft. Während der Dauer der Covid-19-Pandemie ist PD berechtigt, die maximale Anzahl bestellbarer Tickets pro Kunde auf vier Tickets zu begrenzen.

## 3. Covid-19-Pandemie, Infektionsschutz, Verhaltensregeln

3.1 Jeder Kunde hat vor Vertragsschluss die Kenntnis und das Anerkenntnis des aktuellen Hygiene- und Schutzkonzeptes der PD für das Presseball Dinner zu bestätigen. Hierzu wird jeder Kunde im Rahmen der Online-Bestellung aufgefordert.

3.2 Sollten aus wichtigem Grund, z.B. aufgrund behördlich vorgegebener Schutz- und Hygienemaßnahmen, bestimmte Nachweise und/oder Erklärungen für den Zutritt zur Veranstaltung verlangt werden (z.B. Erklärungen zum Gesundheitszustand, Aufenthalt in Risikogebieten, Nachweise einer Impfung / Genesung / Testung), ist PD im datenschutzrechtlich zulässigen Rahmen berechtigt, sich diese Nachweise und/oder Erklärungen im Sinne einer Zutrittsvoraussetzung spätestens unmittelbar vor Zutritt erklären und/oder vorlegen zu lassen.

3.3 PD ist verpflichtet, Namen, Anschrift und Telefonnummer oder E-Mail-Adresse aller Besucher zu speichern, damit Infektionsketten nachvollziehbar sind. Auf Anforderung werden diese gegebenenfalls an die zuständigen Behörden (in der Regel das Gesundheitsamt) datenschutzkonform übermittelt. Die Daten müssen zu diesem Zweck einen Monat aufbewahrt werden. Sofern die Daten aufgrund einer anderen Rechtsgrundlage noch länger aufbewahrt werden, dürfen sie nach Ablauf eines Monats nach ihrer Erhebung nicht mehr zu diesem genannten Zweck verwendet werden.

3.4 Bei dem Erwerb von Tickets für weitere Personen verpflichtet sich der Kunde, seine Begleiter auf die Einhaltung des Hygiene- und Schutzkonzeptes zu verpflichten und darauf hinzuweisen, dass spätestens mit Betreten der Veranstaltung die Hygiene- und Schutzkonzepte der PD zu akzeptieren sind.

Bei der Online-Bestellung sind Name und Vorname sowie eine sichere Kontaktinformation (Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder Anschrift) jedes einzelnen Begleiters anzugeben. Tickets werden nur bei vollständiger Angabe aller Kontaktdaten veräußert. Der Kunde haftet für wahrheitsgemäße Angaben.

3.5 Eine unkontrollierte Weiterveräußerung und/oder die nicht-autorisierte private Weitergabe von Tickets in Zeiten von Covid-19 würde alle Bemühungen und Aufwendungen zur Sicherstellung der Hygiene- und Schutzkonzepte zunichtemachen. Daher muss die Weiterveräußerung und die private Weitergabe von Tickets an PD gemeldet werden. Name, Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail Adresse des neuen Karteninhabers müssen an PD übermittelt werden.

3.6 Der Zutritt zur Veranstaltung und der Aufenthalt im und am Veranstaltungsort erfolgt auf eigene Gefahr, insbesondere in Bezug auf eine mögliche Infektion mit Covid-19 oder vergleichbaren Infektionen. PD weist ausdrücklich darauf hin, dass trotz aller Hygiene- und Schutzmaßnahmen nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich Besucher im Rahmen der Veranstaltung mit Covid-19 oder vergleichbaren Infektionskrankheiten infizieren können. Gehört ein Besucher laut den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts (fortan „RKI“) einer Risikogruppe an, wird empfohlen die Veranstaltung nicht zu besuchen. Den Besuchern wird die Installierung und Aktivierung der Corona-Warn-App des RKI empfohlen. Für den Fall einer Infektion können damit mögliche Kontaktpersonen ermittelt und benachrichtigt werden. Eine Verpflichtung zur Nutzung dieser App besteht jedoch nicht.

3.7 Der Zutritt zur Veranstaltung kann verweigert werden, wenn der Besucher sich weigert, die besonderen Aufenthalts-, Hygiene- und Infektionsschutzregeln, insbesondere die Maskenpflicht, und/oder etwaige Zeitangaben für den Zutritt während der Dauer der Covid-19 Pandemie einzuhalten. Des Weiteren behält PD sich vor, Besucher bei Missachtung der geltenden Hygiene- und Infektionsschutzregeln von der Veranstaltung zu verweisen.

## 4. Preisbestandteile, Versandkosten, Zahlungsbedingungen, Eigentumsvorbehalt

4.1 Der vom Kunden für seine Bestellung geschuldete Kaufpreis ergibt sich aus der Summe der ausgewiesenen Einzelpreise für die von ihm bestellten Karten. Im jeweiligen Preis für die Karte ist die gesetzliche Mehrwertsteuer bereits enthalten.

4.2 Für die Versendung der bestellten Karten werden Versandkosten in Höhe von EUR 1,95 erhoben. Die Versandgebühr wird dem Kunden bei der Bestellung angezeigt.

4.3 Der Kunde hat die Wahl zwischen den im Rahmen des Bestellvorgangs angebotenen Zahlungsarten. Für den Fall der Rückgabe oder Nichteinlösung einer Lastschrift ermächtigt der Kunde die Bank mit Abgabe der Bestellung unwiderruflich, PD seinen Namen und die aktuelle Anschrift mitzuteilen. In diesem Fall hat PD Anspruch auf sofortige Rückgabe bzw. Rücksendung der bestellten und gelieferten Karten per Einschreiben.

4.4 Der Kaufpreis wird innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt fällig. Zahlungen sind ohne Abzug an die auf der Rechnung stehenden Konten zu leisten.

4.5 Die Karten bleiben bis zu ihrer vollständigen Bezahlung im Eigentum von PD. Der Eigentumsvorbehalt bleibt auch bestehen für alle Forderungen, die PD gegen den Kunden im Zusammenhang mit dem Kartenkauf nachträglich erwirbt.

4.6 Aufrechnungen durch den Kunden sind nur zulässig, wenn seine Forderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

## 5. Lieferung der Karten, Transportgefahr

5.1 Die Lieferung der Karten erfolgt an die vom Kunden angegebene Lieferadresse.

5.2 Der Versand der Karten erfolgt rechtzeitig vor dem Stattfinden der Veranstaltung.

5.3 Falls die Nichteinhaltung eines Liefertermins auf höhere Gewalt, unvorhergesehene Hindernisse oder sonstige von PD nicht zu vertretende Umstände zurückzuführen ist, wird die Lieferfrist angemessen verlängert.

5.4 Der Kunde hat die ihm gelieferten Karten unverzüglich nach Erhalt auf Übereinstimmung mit seiner Bestellung zu prüfen. Bei Falschliefung (falsche Anzahl) und/oder Beschädigung erhält der Kunde gegen Rückgabe der falschen und/oder beschädigten Karten eine entsprechende Nach-/Ersatzlieferung bzw. werden überzählige Karten zurückgenommen. Voraussetzung hierfür ist jedoch die unverzügliche Information des PD-Kartenbüros (Presse-Druck- und Verlags-GmbH, Presseballbüro, Curt-Frenzel-Str. 2, 86167 Augsburg, Fax: 0821 / 777 4401), per (Tel. 0821/ 777-4400) oder per E-Mail ([info@presseball-augsburg.de](mailto:info@presseball-augsburg.de)). Erfolgt keine unverzügliche Reklamation gilt die Lieferung als fehlerfrei.

## 6. Widerruf, Kartenrückgabe

6.1 Gemäß § 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB steht dem Kunden bei Verträgen zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht, **kein** gesetzliches Widerrufsrecht zu.

6.2 Verkaufte Eintrittskarten können grundsätzlich **nicht** zurückgenommen werden; hiervon ausgenommen ist die Regelung von Ziff. 5.4. Insbesondere berechtigen Besetzungsänderungen der beim Presseball Dinner auftretenden Künstler und Bands und sonstige Änderungen des Veranstaltungsablaufs nicht zur Rückgabe von Eintrittskarten. Für verfallene Karten wird kein Ersatz geleistet.

6.3 Eine Rücknahme und Rückerstattung des Kaufpreises erfolgt nur dann, wenn das Presseball Dinner abgesagt oder in den ersten 30 Minuten abgebrochen werden muss. In diesen Fällen erlischt der Erstattungsanspruch, wenn er nicht binnen 10 Tagen geltend gemacht wird. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

#### **7. Kartenverlust**

Dem Kunden abhanden gekommene oder zerstörte Tickets werden nicht ersetzt oder zurückerstattet. Es besteht außerdem kein Anspruch auf eine Rückerstattung des Kaufpreises.

#### **8. Garderobe**

8.1 Garderobegenstände (insbesondere Mäntel, Schirme, große Taschen, vergleichbar sperrige Gegenstände) sind beim zuständigen Garderobenpersonal abzugeben. Es erfolgt jedoch keine Aufbewahrung von Bargeld, Wertgegenständen, Schmuck und dergleichen.

8.2 Die Garderobe wird von KONGRESS AM PARK AUGSBURG, Kongresshalle Augsburg Betriebs GmbH, Gögginger Str. 10, 86159 Augsburg organisiert und betrieben.

8.3 Der Verlust oder die Beschädigung von beim Garderobenpersonal abgegebenen Gegenständen sowie der Verlust einer Garderobenmarke müssen unverzüglich beim Garderobenpersonal gemeldet werden. Garderobegenstände dürfen ohne Garderobenmarke nur dann ausgehändigt werden, wenn glaubhaft gemacht ist, dass der Besucher der berechtigte Empfänger ist.

#### **9. Fundsachen**

Gegenstände aller Art, die in den Veranstaltungsräumen gefunden werden, sind beim Garderobenpersonal abzugeben. Der Verlust von Gegenständen ist dem Garderobenpersonal anzuzeigen. Die weitere Behandlung der Fundsache richtet sich nach den Vorschriften der §§ 978 ff. BGB.

#### **10. Hausrecht**

10.1 PD übt in den Veranstaltungsräumen das Hausrecht aus. PD und deren Erfüllungsgehilfen sind daher berechtigt, Hausverweise und -verbote auszusprechen und/oder andere geeignete Maßnahmen im Rahmen dieses Hausrechts zu ergreifen. Insbesondere können Besucher vom Presseball Dinner verwiesen werden, wenn sie dieses stören, andere Besucher belästigen und/oder in sonstiger und erheblicher Weise und/oder wiederholt gegen die AGB verstoßen haben. Der Zutritt kann verweigert werden, wenn der Besucher gegen die Kleiderordnung verstößt und/oder die begründete Vermutung besteht, dass der Besucher das Presseball Dinner stören oder andere Besucher belästigen wird. Eine Erstattung des Kartenpreises erfolgt in diesen Fällen nicht.

10.2 Der Besucher darf lediglich einen Platz an dem auf seiner Eintrittskarte ausgewiesenen Tisch einnehmen. Hat er einen Platz an einem Tisch eingenommen, für den er keine gültige Karte besitzt, kann PD den Besucher vom Presseball Dinner verweisen. Ziff. 10.1 Satz 5 gilt entsprechend.

10.3 Mobilfunkgeräte, Pager und/oder akustische Signalgeber aller Art dürfen nur so in die Veranstaltungsräume mitgenommen werden, dass die Veranstaltung und die anderen Besucher nicht gestört werden.

10.4 Die Mitnahme von Speisen und Getränken in die Veranstaltungsräume und der dortige Verzehr sind nicht gestattet.

10.5 Das Rauchen ist ausschließlich in den dafür ausgewiesenen Bereichen gestattet.

#### **11. Gewerbsmäßiger Weiterverkauf**

11.1 Der gewerbsmäßige Weiterverkauf von Eintrittskarten ist unzulässig. Die Zutrittsberechtigung zum Presseball Dinner wird nur durch eine Karte begründet, die unmittelbar von PD erworben wurde. Unberührt von dieser Regelung bleibt der Weiterverkauf von Karten ohne Gewinnerzielungsabsicht.

11.2 Während der Dauer der Covid-19-Pandemie muss jede Weiterveräußerung oder Weitergabe von Eintrittskarten mit den Kontaktdaten des neuen Karteninhabers an PD gemeldet werden (Ziff. 3.5).

#### **12. Haftung**

12.1 PD haftet für Schäden, die ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen a) zu vertreten haben und auf der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit beruhen; oder b) vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht haben. Im Übrigen haften PD, ihre gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen für leichte Fahrlässigkeit nur dann, wenn eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht). Diese Haftung ist beschränkt auf vorhersehbare Schäden, mit deren Entstehung typischerweise gerechnet werden muss.

12.2 Im Fall des Verlusts und/oder der Beschädigung von in der Garderobe aufbewahrten Gegenständen ist die Haftung von PD, ihren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen ausgeschlossen. Etwaige Ansprüche sind an die unter Ziff. 8.2 genannte Betreibergesellschaft zu richten.

#### **13. Datenschutz**

13.1 Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß den jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Datenschutzinformationen gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung werden in einem gesonderten Dokument zur Verfügung gestellt und können unter folgendem Link abgerufen werden:

[www.presseball-augsburg.de/datenschutz-2018](http://www.presseball-augsburg.de/datenschutz-2018)

13.2 PD verwendet die E-Mail-Adresse des Kunden, die er bei der Bestellung angegeben hat, für die elektronische Übersendung von Werbung für den Presseball und eigene ähnliche Veranstaltungen der PD. Der Kunde hat das Recht, dieser Verwendung seiner E-Mail-Adresse jederzeit zu widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Die Kontaktdaten für die Ausübung des Widerspruchs finden sich im Impressum auf der Webseite [www.presseball-augsburg.de](http://www.presseball-augsburg.de).

#### **14. Streitbeilegung in Verbrauchersachen**

Online-Streitbeilegung: Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sog. OS-Plattform) bereit.

Information nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): PD ist zu der Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder bereit noch verpflichtet.

#### **15. Schlussbestimmungen**

15.1 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleiben die AGB und der jeweilige Vertrag im Übrigen wirksam.

15.2 Mündliche oder schriftliche Nebenabreden bestehen nicht.

15.3 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.